

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 46 (1959)

Heft: 8: Protestantischer Kirchenbau

Artikel: Projekt für eine reformierte Kirche in Bümpliz-Bethlehem, Bern : Architekt : Werner Kuenzi BSA/SIA, Bern

Autor: W.K.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-35997>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

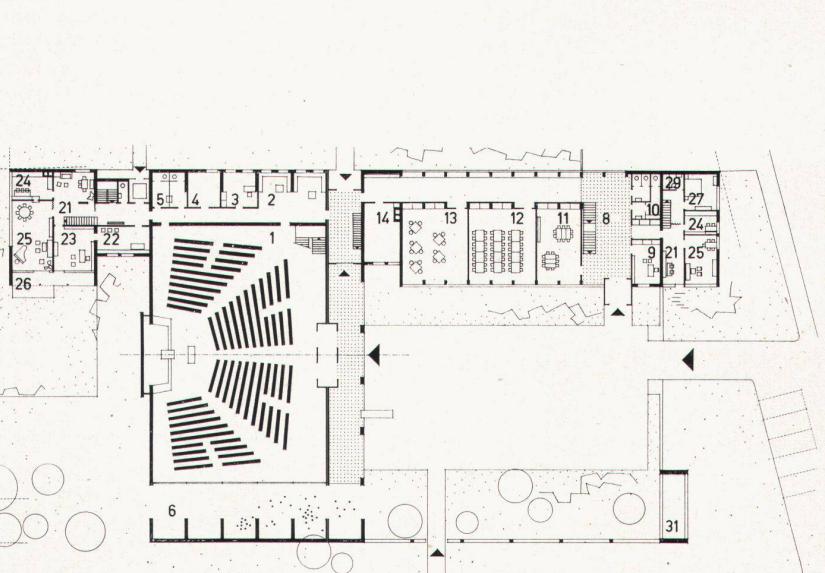
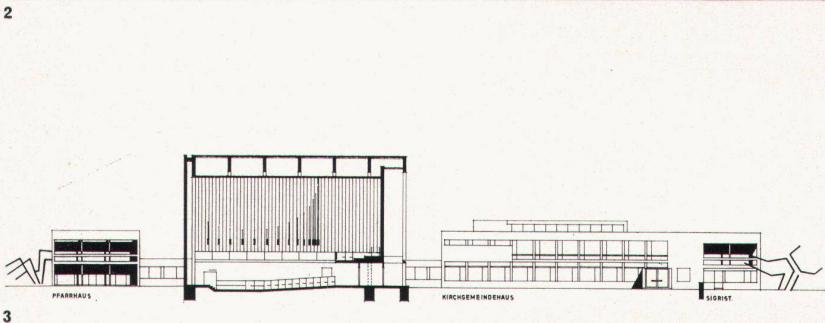
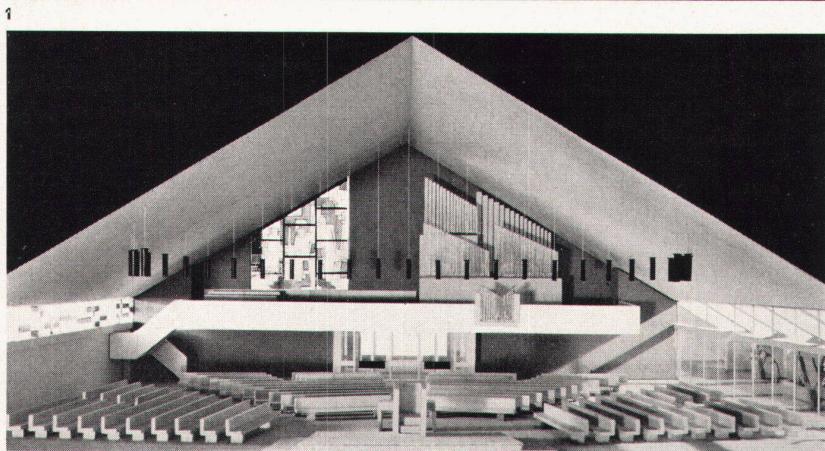
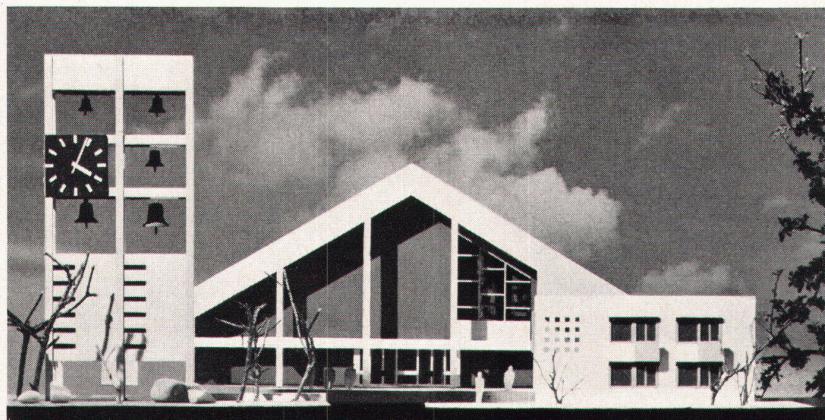
Projekt für eine reformierte Kirche in Bümpliz-Bethlehem, Bern

Architekt: Werner Küenzi BSA/SIA, Bern

Die gegenwärtig im Bau begriffene Kirche liegt unmittelbar neben der neuerstellten Siedlung «Neuhaus» mit drei- und zwölfgeschossigen Wohnblöcken. Die kirchlichen Bauten werden vor allem von den Hochhäusern an Volumen stark übertroffen. Für den Kirchenraum (500 Plätze) wurde der Querraumgedanke zur Anwendung gebracht, mit gegenüberliegenden abgewinkelten Sitzreihen, um die Zusammengehörigkeit der Gemeinde zum Ausdruck zu bringen. Das Kirchgemeindehaus – ein zweistöckiger Trakt – ist mit sämtlichen Räumen gegen Süden orientiert. Der große Saal (etwa 220 Plätze), doppelseitig belichtet, mit Bühne, befindet sich im Obergeschoß.

Konstruktiv sind die Bauten sehr einfach gehalten, Kirchgemeindehaus und Pfarrhaus in verputztem Backsteinmauerwerk und flachen Kiesklebedächern, die Kirche in Sichtbeton (vorgespannte Betonbinder) mit Holzdecke, Sichtbacksteinwänden, Granitboden und Kupferbedachung. Die Einweihung soll im Herbst 1960 stattfinden.

W. K.



1
Eingangsfront, Modellaufnahme
Façade du porche (maquette)
Entrance elevation, model photograph

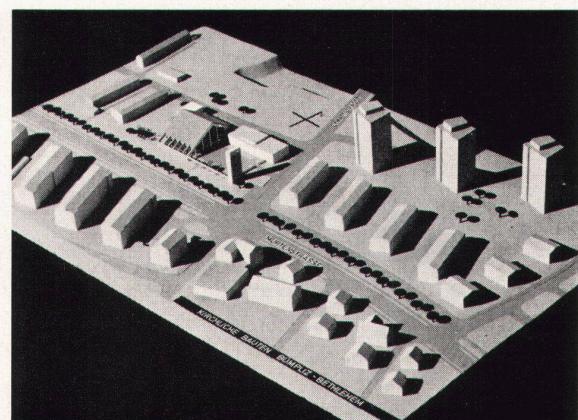
2
Kirchenraum gegen Empore, Modellaufnahme
La nef, vue vers la tribune (maquette)
Church interior towards gallery, model photograph

3, 4
Querschnitt und Erdgeschoß 1:800
Coupe et rez-de-chaussée
Cross-section and groundfloor

5
Situationsmodell der Kirche
Maquette de situation de l'église
Site plan model of church

Photos: Christian Moser, Bern

1 Kirchenraum	14 Reserveraum
2 Warteraum	21 Halle
3 Sakristei	22 Warter Raum
4 Geräte	23 Studierzimmer
5 WC	24 Küche
6 Blumengarten	25 Wohnzimmer
8 Halle	26 Terrasse
9 Gemeindehelferin	27 Schlafzimmer
10 WC-Anlage	29 Bad
12 Unterrichtszimmer	31 Glockenträger
13 Nähstube	



5